



Die Bezeichnung stammt vom griechischen *“tachýs“* = schnell ab, und bezeichnet ein Messgerät, zur Messung der Geschwindigkeit an einem Fahrzeug.

Gemessen wird bei den meisten Tachometern anhand der Drehzahlmessung der [Räder](#).

Am Fahrrad findet man heutzutage eigentlich nur noch Fahrradcomputer, welche neben der Geschwindigkeitsanzeige noch sehr viele weitere Funktionen bieten.

Das Signal zur Geschwindigkeitsmessung wird entweder per Kabel oder per Funk an den Fahrradcomputer übertragen.

An der [Vorderradgabel](#) sitzt hierzu ein magnetischer Kontakt, der lediglich zählt wie oft der Gegenkontakt (montiert an einer [Speiche](#)) vorbei kommt.

Anhand der Voreingabe des Raddurchmessers des Fahrrades wird hieraus die Geschwindigkeit errechnet.

